



BFP digital

Bulgarien: Nachhaltiges und innovatives Abfallmanagement

13./14. September 2022



Zielgruppe in Bayern

Das Projekt richtet sich an bayerische Technologieanbieter und Dienstleistungsunternehmen für die Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft, die sich verstärkt in Bulgarien engagieren wollen. Nach dem derzeitigen Informationsstand sind insbesondere die folgenden Teilsektoren der Abfallwirtschaft für das Projekt und die Anforderungen an die zukünftige Entwicklung in Bulgarien relevant:

1. Abfallsammlung-, Verarbeitung und Verwertung
2. Energiegewinnung aus Abfällen – Waste to Energy
3. Recycling von Wertstoffen und Bauabfällen
4. Deponietechnik und Sickerwasserbehandlung, Consulting von Deponiebetreibern
5. Aufbau von Recyclinghöfen
6. Planungsleistungen für die Abfallwirtschaft



Das Programm

Leistungen und Nutzen für Ihr Unternehmen

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein internationales Weiterbildungsprogramm. Es wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium finanziert und von seiner Tochtergesellschaft Bayern International durchgeführt.

BFP richtet sich an KMU aus Bayern, mit dem Ziel, ihnen den Einstieg ins Auslandsgeschäft zu erleichtern und in der Folgezeit Exporterlöse zu erzielen. Bisher noch nicht ausgeschöpfte Exportpotenziale sollen dadurch erschlossen werden.

- Wir evaluieren **Geschäftschancen** und bringen Sie in Kontakt mit Entscheidungsträgern aus interessanten Zielmärkten.
- Sie schließen **persönliche Kontakte** zu internationalen Entscheidern – **digital** im Rahmen verschiedener Formate, die von uns zur Verfügung gestellt werden.
- Sie können das Programm mitgestalten – **praxisnah auf Ihre Interessen** ausgerichtet.
- Wir bieten Ihnen eine zielgenaue **Kontaktvermittlung**: vorab werden die konkreten Interessen der internationalen Gäste ermittelt.
- **Sie präsentieren Ihr Expertenwissen** und Ihre innovativen Leistungen vor internationalem Fachpublikum.
- Für diese Leistungen entstehen Ihnen **keine Kosten**.



Geschäftschancen für bayerische Unternehmen in Bulgarien

Bulgarien will den Übergang zur Kreislaufwirtschaft beschleunigen. Um dieses Ziel zu erreichen hat der Umweltausschuss einen Gesetzentwurf für ein neues Abfallgesetz im Parlament zur Abstimmung eingereicht. Ziel dieser Gesetzesänderung ist es, mehr Abfälle in Bulgarien zu recyceln. Dafür sollen 53 Kompostierungsanlagen für Grünabfälle, 45 regionale Trennanlagen/Vorbehandlungsanlagen und vier Anaerob-Anlagen in Betrieb gehen. Bulgarien investiert innerhalb der kommenden sechs Jahre mehr als 250 Millionen Euro in die Abfallwirtschaft.

In Bulgarien werden derzeit rund 36% der eingesammelten Siedlungsabfälle wiederverwertet. Nach wie vor landet Müll unsortiert auf den 104 im Land existierenden Deponien oder wird wild in der Natur entsorgt. Jährlich werden pro Einwohner 260 Kilogramm Müll auf den Deponien abgeladen. Der EU-Durchschnitt liegt bei 115 Kilogramm pro Einwohner. Das Ziel ist, bis 2025 eine Recyclingquote von 55% zu erreichen. Um dies zu schaffen, schreiben Städte und Gemeinden aktuell Projekte im Bereich des Abfallmanagements aus.

Bayerische Hersteller und Lieferanten finden in Bulgarien gute Marktchancen in den folgenden Bereichen vor:

- Getrennterfassung von Siedlungsabfällen, insb. Bioabfälle
- Deponiebau und -sanierung
- Kapazitätsausbau für Deponiegasgewinnung und -verwertung
- Bau von Kompostierungsanlagen und von anaeroben Vergärungsanlagen
- Umsetzung von Abfallverbrennungstechnologien
- Einsatz moderner Recycling-Technologien
- Errichtung von Recyclinghöfen

Bayerische Unternehmen erhalten Informationen über den Beschaffungsbedarf und haben die Möglichkeit konkrete Kontakte mit den bulgarischen Entscheidungsträgern herzustellen, aus denen sich Geschäftsbeziehungen entwickeln können. Bayerische Technologien und Ausrüstungen genießen in Bulgarien einen guten Ruf. Nur im direkten Kontakt mit den verantwortlichen Vertretern bulgarischer Kommunal- und Privatunternehmen können aktuelle Projektprioritäten in Erfahrung gebracht werden (Projektfrühinformationen).

Ihre Teilnahme

- Im Rahmen von zwei **Präsentationsveranstaltungen** erhalten Sie Länderinformationen und einen Branchencheck durch Experten aus Bulgarien
- Sie stellen Ihr Unternehmen mittels verschiedener **digitaler Formate** (Firmenkurzprofil, Video, Firmenpräsentation etc.) vor.
- Sie führen **Einzelgespräche** mit ausgewählten Teilnehmenden aus dem Zielland oder
- Sie haben eigene Ideen für Ihre **Präsentation**.

Ziel des digitalen BFP-Projektes

Im Rahmen des geplanten Projektes sollen Entscheidungsträger der staatlichen und kommunalen Abfallwirtschaft sowie Vertreter branchenrelevanter Unternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros und Fachverbänden aus Bulgarien (wir rechnen mit ca. 30 Teilnehmenden) über innovative Technologien und Know-how in der Abfallwirtschaft sowie im Recycling informiert werden. Dabei steht die Vermittlung von Informationen über die Themen Abfallsammlung und -trennung (mit Schwerpunkt Wertstoffhöfe), Behandlung organischer Abfälle, Deponietechnik, Waste-to-Energy und Recyclingtechnik im Vordergrund. Insbesondere sollen solche Unternehmen und Einrichtungen aus Bulgarien ausgewählt werden, die an konkreten Geschäftskontakten mit Partner aus Bayern interessiert sind.

Teilnehmende bayerische Unternehmen erhalten Informationen zu Marktchancen, zu aktuellen Strategien und zu zukünftigen Projektvorhaben und Investitionen in den Branchensegmenten des Ziellandes sowie über mögliche Finanzierungen.

Ablauf des digitalen BFP-Projektes <https://bfp-bulgaria-waste.b2match.io/>

- Die Plattform zur Durchführung dieses digitalen BFP-Projektes wird von uns zur Verfügung gestellt. Hier stellen die Teilnehmenden aus beiden Ländern vorab ihre digitalen Informationen und Formate ein.
- An den Vormittagen am 13.09. und 14.09. finden Präsentationsveranstaltungen statt. Hier erhalten Sie Länder- und Brancheninformation zu Bulgarien und können Ihr Unternehmen vorstellen.
- An den zwei Nachmittagen führen Sie Einzelgespräche mit von Ihnen ausgewählten Teilnehmenden aus Bulgarien über unsere Webplattform.
- Die digitale Veranstaltung wird in deutscher und bulgarischer Sprache durchgeführt und simultan übersetzt.



Waste Management for BULGARIA
 -
 13. - 14.09.2022

<https://bfp-bulgaria-waste.b2match.io/>

INTERESSENSBEKUNDUNG

Bayern – Fit for Partnership
 Bulgarien / Abfallwirtschaft
 Termin: 13./14.09.2022

Ihre Antwort bitte an die
 em&s GmbH
 Fax-Nr.: **+49 8444 9246 979**
 Email: wild@markt-wissen.de

Wir möchten am Projekt
 „Bulgarien-Abfallwirtschaft“
 teilnehmen und bitte um
 unverbindliche Kontaktaufnahme

Rückfragen richten Sie bitte an:
 em&s GmbH
 Dr. Ulrich Wild
 Tel.: +49 8444 9246 977
 Email: wild@markt-wissen.de

Projektdurchführer:
 em&s GmbH, Schweitenkirchen
www.markt-wissen.de
 Deutsch-Bulgarische Industrie-
 und Handelskammer
<https://bulgarien.ahk.de/>
 Umwelttechnologie-Cluster
 Bayern e.V.
www.umweltcluster.net

.....
Unternehmen

.....
Ansprechpartner

.....
Funktion

.....
Anschrift

.....
Tel./Fax

.....
Email/Website

.....
Datum, Unterschrift